

## **Protokoll**

**TA Hav/010**

**über die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses  
der Gemeinde Haverlah  
am Dienstag, den 27.07.2021, von 17:30 Uhr bis 18:11 Uhr  
im ehem. Sportheim Haverlah, Pascheburg**

**Anwesend:**

Ausschussvorsitzende/r

Tempel, Michael

Ratsmitglied

Peuschel, Peter

Wölbern, Oliver

Wolf, Hans-Heinrich

Vertr. f. RM Almuth Vöhringer - ab TOP 3

SGAR zugleich als Protokollführer

Behne, Burkhard

Gemeindegänger

Reinbeck, Johannes

zur Ortsbesichtigung Fahrzeug des Gemeindegängers

**Abwesend:**

Ratsmitglied

Michalski, Daniel

Vöhringer, Almuth

**Öffentliche Sitzung**

Beginn: 17:30 Uhr

Ende: 18:11 Uhr

## Öffentlicher Teil

### **1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung des Technischen Ausschusses**

---

AV Tempel berichtete, dass TOP 7 von der Tagesordnung genommen werden kann; der Gemeindegewerkschafter ist für die erforderliche Kontrolle eingeteilt.

Ansonsten keine Einwendungen und Ergänzungen.

### **2. Genehmigung des Protokolls über die 9. Sitzung des Technischen Ausschusses vom 13.08.2020**

---

**BS: -einstimmig beschlossen-**

### **3. Einwohnerfragestunde**

---

Frau Kukla wies darauf hin, dass sie angesprochen wurde, auf dem Spielplatz "Sehlder Weg" stünde ein Spielgerät, bei dem die Stufen sehr weit auseinander sind und die Kinder sich tlw. nicht trauen, darauf zu gehen.

Hierzu berichtete BGM Wolf, dass alle aufgestellten Spielgeräte normgerecht sind.

SGAR Behne ergänzte, dass im Zuge der alljährlich vorgeschriebenen Hauptprüfung keine Bedenken vom Prüfer vorgetragen wurden.

### **4. Sanierung Hang und Fußweg Weststraße in Steinlah**

---

#### **Ergebnis der Ortsbesichtigung**

Die Hangsituation wurde in Augenschein genommen und die am Fuß des Hanges befindlichen Sandsteinborde sind augenscheinlich nicht in Beton gesetzt. Die Grundstückseigentümer des darüber liegenden Flurstücks möchten hier zwei Bauplätze entwickeln. Entsprechende Kanalanschlüsse wurden im Zuge der Kanalbaumaßnahme bereits verlegt. Dies sollte bei der weiteren Betrachtung berücksichtigt werden.

In Bezug auf den Fußweg ist erkennbar, dass die Verkehrssicherheit hier gegeben ist.

In diesem Zusammenhang erfolgte eine Besichtigung des Mühlenweges. Die Oberfläche weist zum Ort Steinlah hin Rissbildungen auf. Man war sich einig, hier eine Rissanierung noch vor den Wintermonaten durchzuführen. In Randbereichen des Mühlenweges entwickeln sich Verdückerungen, die sicherlich aufgrund des Schwerlastverkehrs entstehen.

#### **Ergebnis der Sitzung**

**BSE: -einstimmig-**

Die Verwaltung wird beauftragt, für das Zurücksetzen des gesamten Buschwerkes und Beschneiden der vorhandenen Bäume, die erhalten bleiben sollen, Kostenangebote einzuholen. Die Maßnahme wird in den Wintermonaten durchgeführt.

Anschließend soll die laufende Pflege durch den Gemeindegewerkschafter erfolgen.

## **5. Schaffung eines Blühstreifens im Ortsteil Steinlah**

---

Da bislang keine konkreten Hinweise vorliegen, an welcher Stelle ein Blühstreifen in Steinlah angelegt werden soll, berichtete AV Tempel, dass er mit dem Antragsteller Hoffmeister Kontakt aufnimmt und die Thematik in der nächsten Sitzung erneut besprochen wird.

RM Wölbern schlug vor, im Bereich der Rottstraße/Kreuzungsbereich Südstraße einen entsprechenden Blühstreifen anzulegen.

## **6. Baumpflegearbeiten im Bereich der Baugebiete Harzblick und Sehlder Weg**

---

### **Ergebnis der Ortsbesichtigung**

Der Lärmschutzwall am Sehlder Weg wurde in Augenschein genommen. Durch die großen Straßenbäume an der Kreisstraße ist hier ein entsprechender Aufwuchs an Ahornbäumen und die Entwicklung der vorhandenen Vegetation entstanden. Die Grundbepflanzung des Walles erfolgte gem. den Festsetzungen des von der Gemeinde Haverlah als Satzung beschlossenen Bebauungsplanes.

Im Baugebiet Harzblick wurde der zentrale Grünbereich gegenüber dem Spielplatz in Augenschein genommen: Die Baumkronen haben sich hier sehr gut entwickelt und ein entsprechender Pflegeschnitt sollte in den Wintermonaten wieder erfolgen.

### **Ergebnis der Sitzung**

**BSE: -einstimmig-**

Die Verwaltung wird beauftragt, Kostenangebote für einen Pflegerückschnitt im Bereich des Lärmschutzwalls sowie Baumpflegemaßnahmen im Bereich des Baugebietes Harzblick einzuholen.

Die laufende Pflege am Lärmschutzwall erfolgt dann durch den Gemeindearbeiter.

## **7. Regenwasserableitung Salzgitter Straße, Haverlah**

---

Entfallen.

## **8. Neubeschaffung eines Fahrzeuges für die Gemeindearbeiter**

---

### **Ergebnis der Ortsbesichtigung**

Das nunmehr 12 Jahre alte Fahrzeug hat eine Laufleistung von knapp 140.000 km. Der Kastenwagen ist für eine Grünkolonne völlig ungeeignet. Der Boden ist stark korrodiert. Die kleinste Maschine muss im Dauerbetrieb mit Anhänger starke Leistung bringen. Die Korrosion ist bedingt dadurch, dass sämtliche Gerätschaften im Innenraum abgelegt werden, so z.B. auch der Rasenmäher.

Ansonsten sind in nächster Zeit deutliche Reparaturen erforderlich, die altersbedingt bei allen derartigen Modellen auftreten. Der nächste TÜV ist im März 2022 fällig.

## Ergebnis der Sitzung

AV Tempel wies einleitend darauf hin, dass man sich das Fahrzeug intensiv angeschaut habe.

RM Peuschel berichtete, dass es auch denkbar sei, ein gebrauchtes Fahrzeug zu erwerben. BGM Wolf sprach sich ausdrücklich dafür aus, dass mehrere Varianten geprüft werden und man sich nicht ausschließlich auf ein Modell festlegt, sondern von der Verwaltung hier diverse Möglichkeiten vorgestellt werden sollen.

### **BSE: -einstimmig-**

Die Verwaltung wird beauftragt, mehrere Möglichkeiten einer Doppelkabinenpritsche zu eruieren und zur weiteren Beratung vorzulegen.

## **9. Umstellung der Straßenbeleuchtung im Ortsteil Haverlah auf LED-Technik**

---

SGAR Behne gab einen Überblick über die Fördermodalitäten und Einsparpotentiale.

BGM Wolf sprach sich für eine Antragstellung aus, insbesondere auch unter dem Aspekt, dass hier eine Gewährleistung für die Leuchtenköpfe inkl. Leuchtmittel möglich ist.

RM Peuschel sprach sich ausdrücklich für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik aus.

### **BSE: -einstimmig-**

Die Verwaltung wird beauftragt, einen Antrag auf Förderung für die Umstellung der Straßenbeleuchtung auf LED-Technik zu stellen.

## **10. Mitteilungen**

---

### **10.1. Mitteilung: Spende für Hochwasseropfer**

---

AV Tempel erläuterte, dass man sich Gedanken gemacht habe, dass auch die Gemeinde Haverlah eine Spende für die Hochwasseropfer abgeben sollte. Hier wird vorgeschlagen, je Einwohner 1,00 € und die entsprechenden Sitzungsgelder für eine Sitzung zu spenden. Dieses wurde ausdrücklich von RM Peuschel bestätigt.

BGM Wolf wies darauf hin, dass im Rahmen der Ausschusssitzung diese Angelegenheit positiv gesehen wird, aber eine Beschlussfassung im Rahmen der Ausschusssitzung nicht möglich ist. Der Sprecher bat auch darum, im Rahmen der anstehenden Sitzungen die Gesamtheit des Rates mit in die Beschlussfassung zu integrieren, was einvernehmlich bestätigt wurde.

### **10.2. Mitteilung: Haus des Dorfes Haverlah**

---

BGM Wolf berichtete, dass die Gemeinde einen Zuwendungsbescheid von rd. 500.000 € für die Errichtung des Haus des Dorfes in Haverlah bekommen hat und der Architekt nunmehr die Entwurfsplanung soweit entwickelt, dass hier eine politische Bestätigung mit anschließender Öffentlichkeitsbeteiligung erfolgen kann.

## **11. Anfragen**

---

### **11.1. Anfrage: Mühlenweg**

---

RM Wölbern bat nochmals darum, den Mühlenweg entsprechend der vorangegangenen Ortsbesichtigung vor den Wintermonaten im Rahmen der Straßenunterhaltung zu sanieren.

### **11.2. Anfrage: Zufahrtbereich Feuerwehrhaus Steinlah**

---

RM Wölbern wies darauf hin, dass im Zufahrtbereich am Feuerwehrhaus in Steinlah die Schotterfläche auch einmal vom Gemeindearbeiter überarbeitet werden sollte, was einvernehmlich bestätigt wurde.

Tempel  
Ausschussvorsitzender

Behne  
Protokollführer